

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 1 von 10

Profilmetall aus Hirrlingen auf Platz 1 beim Landespreis für junge Unternehmen

Ministerpräsident Stefan Mappus: Bei diesen Preisträgern ist die unternehmerische Begeisterung am eigenständigen Aufbauen und Entwickeln spürbar

5

Stuttgart, 28. Oktober 2010 - „Der Erfindergeist und die Fähigkeit, aus guten Ideen erfolgreiche Produkte zu entwickeln, prägen das Selbstbewusstsein der Menschen in Baden-Württemberg und machen unser Land zu einer der innovationsstärksten Regionen in Europa. Bei den zehn Preisträgern ist die unternehmerische Begeisterung am eigenständigen Aufbauen und Entwickeln spürbar. Sie sind beispielhaft dafür, wie in Baden-Württemberg Unternehmen im Austausch mit unseren ausgezeichneten Hochschulen und Forschungsinstituten erfolgreich Produkte und Dienstleistungen entwickeln und dazu beitragen, die Innovationskraft unserer Wirtschaft weiter auszubauen“, sagte Ministerpräsident Stefan Mappus anlässlich der Preisverleihung am 28. Oktober 2010 in der L-Bank in Stuttgart.

10

15

20

25

Der Ministerpräsident ist Schirmherr des renommierten Wettbewerbs, der zum achten Mal von Land und L-Bank vergeben wurde. Mit einem Preisgeld von insgesamt 100.000 Euro zählt er bundesweit zu den höchstdotierten Auszeichnungen in der Wirtschaft. Bei der Auswahl werden Unternehmenskonzept, unternehmerische Leistung und wirtschaftlicher Erfolg der jungen Unternehmen beurteilt. Ein weiteres entscheidendes Kriterium ist, dass die Persönlichkeit der Preisträger und ihre soziale Kompetenz Vorbild für andere Unternehmer sind. Mehr als 400 Betriebe aus Baden-Württemberg haben sich 2010 um den Landespreis beworben.

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 2 von 10

- 30 Christian Brand, Vorsitzender des Vorstands der L-Bank,
charakterisierte die Landespreisträger als Visionäre mit
Bodenhaftung. „Bei der Entwicklung ihres Geschäftsmodells
haben diese Unternehmer ein sensibles Gespür für Trends, aber
auch für die Grenzen des Machbaren. Viele von ihnen sind
35 dadurch den Anforderungen ihrer Kunden und dem Angebot der
Konkurrenz einen entscheidenden Schritt voraus.
Bemerkenswert ist, dass Technik für sie nie Selbstzweck ist,
sondern stets verantwortlich mit Blick auf die Ressourcen und die
Umwelt eingesetzt wird.“
- 40 Technologische Entwicklungen spielen dabei nicht nur in den
forschungsnahen Branchen eine Rolle. Die Bewerber um den
Landespreis zeigten, dass auch handwerkliche Tradition und
Dienstleistungen erfolgreich mit neuester Technik verbunden
werden.
- 45 Ministerpräsident Mappus unterstrich, dass die Preisträger
wirtschaftliche Leistungsfähigkeit, Nachhaltigkeit und soziales
Engagement in den Mittelpunkt ihrer unternehmerischen
Konzeptionen stellen. Die Preisträger zeigten auf vorbildliche
Weise, wie man Innovation und gesellschaftliche Verantwortung
50 miteinander verknüpfen könne. Ihre herausragenden Leistungen
machten auch deutlich, dass der Wirtschaftsstandort Baden-
Württemberg „eine glänzende Zukunft“ habe.

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 3 von 10

Erster Preisträger: Profilmetal GmbH, Hirrlingen

Metallprofile werden in ganz unterschiedlichen Produkten
55 eingesetzt. Sie sind im täglichen Leben fast allgegenwärtig: am
Auto, an Fenstern, in der Küchenausstattung. Allein den
Herstellern von Premium Kühlschränken lieferte die Profilmetal
GmbH in einem Jahr 2,2 Millionen Meter Edelstahl-Zierleisten.
Das Unternehmen ist der europaweit umfassendste Anbieter,
60 wenn es um dünnwandige rollgeformte Metallprofile geht. Selbst
im Kinderzimmer stößt man auf die Arbeit von Profilmetal: Das
Unternehmen liefert Maschinen zur Herstellung der Schienen für
Spielzeugrennbahnen.

Das Unternehmer-Paar Daniela Eberspächer-Roth und Manfred
65 Roth führen das Unternehmen seit 1999 in der zweiten
Generation. Seither hat Profilmetal eine rasante Entwicklung
genommen. Übernommen hatten die beiden Unternehmer einen
abhängigen Lohnprofilierer, der hauptsächlich für den Bau
arbeitete. In wenigen Jahren bauten sie den Betrieb zum
70 gefragten Engineering-Partner und anspruchsvollen
Systemlieferanten unterschiedlicher Branchen auf. Mittlerweile
integriert Profilmetal Verfahrenstechniken, die über
Umformtechnik hinaus gehen – wie Schweißen, Folie auftragen,
Kunststoff einspritzen. Von Anfang an war es Ziel des
75 Unternehmer-Paars ihr Leistungsspektrum weiter zu ergänzen.
Daher ist beiden die enge Zusammenarbeit mit der Forschung
und Hochschulen wichtig. So bringt Profilmetal seine
Erfahrungen im Konsortium eines EU-geförderten Projekts ein.
2008 war ein wichtiger Entwicklungsschritt durch die Übernahme
80 eines technologisch kompetenten Maschinenbauers gelungen.
Seither können Kundenanforderungen von der Herstellung von

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 4 von 10

Musterserien bis hin zur Lieferung großserientauglicher modularer Profilieranlagen erfüllt werden.

85 Daniela Eberspächer-Roth und Manfred Roth verstehen ihren Weg als erfolgreiche Unternehmer auch als Ergebnis vieler Chancen, die ihnen zum Beispiel durch eine gute Ausbildung gegeben wurden. Chancen, die sie auch für andere schaffen möchten: Sie engagieren sich in Leonberg bei PRISMA e.V., einem Modellprojekt für Jugendstrafvollzug in freien Formen.
90 www.profilmetall.de

Zweiter Preisträger: VRmagic Holding AG, Mannheim

Nicht jeder, der fliegen lernt, trainiert gleich in einem richtigen Flugzeug. Piloten werden zunächst in Flugsimulatoren ausgebildet. Auch Mediziner sollten nicht alle Erfahrungen direkt
95 bei der Behandlung von Patienten sammeln. Hier setzte ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an: In einer Kooperation von Medizinern, Physikern und Informatikern der Universitäten Heidelberg und Mannheim wurde ein Prototyp des Augenchirurgie-Simulators Eyesi entwickelt. Das Land Baden-
100 Württemberg begleitete dann mit dem Programm „Junge Innovatoren“ die Forschungsgruppe in die Selbstständigkeit. Norbert Hinckers und Dr. Markus Schill haben 2001 die VRmagic GmbH gegründet.

105 Die Kernkompetenz des Unternehmens liegt in der Entwicklung von Soft- und Hardware für Virtual-Reality-Anwendungen; also von Simulatoren, mit denen wirklichkeitsgetreu schwierige Anwendungen gelernt und geübt werden können – zum Beispiel chirurgische Eingriffe. Mehr als 120 Virtual-Reality-Simulatoren für die Aus- und Weiterbildung in der Augenheilkunde werden
110 mittlerweile weltweit in Kliniken und der Medizintechnikindustrie

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 5 von 10

eingesetzt. Über weitere Einsatzmöglichkeiten wurde früh nachgedacht. Aktuell entwickelt das Unternehmen zusammen mit der Universität Heidelberg eine computerbasierte Trainingsumgebung für die Ausbildung in der Mikrochirurgie.

- 115 VRmagic schaut aber auch über den medizinischen Tellerrand hinaus: So betreut ein zweiter Geschäftsbereich den Einsatz der Technologie für industrielle Anwendungen. Eine intelligente Kamera von VRmagic übernimmt zum Beispiel die Steuerung für die automatische Landung einer Flugdrohne. Industrielle
- 120 Bildverarbeitungssysteme von VRmagic helfen die Qualität von Produkten direkt in der Linie zu überprüfen und damit Fehler und Ausschussquoten zu senken.

- Viel investiert wird in den Ausbau der technologischen Spitzenstellung: Mehr als die Hälfte der 38 Mitarbeiter sind in
- 125 Forschung und Entwicklung tätig. Auch die Verbesserung der Behandlungsmöglichkeiten in den Entwicklungsländern ist ein Anliegen der Geschäftsführung. Deshalb unterstützt VRmagic die internationale Non-Profit-Organisation ORBIS. Sie widmet sich der Behandlung und Prävention von Blindheit,
- 130 Sehbehinderungen und Augenkrankheiten. Ihre fliegende Augenklinik und dauerhaften Hilfsprogramme vor Ort sind mit eyesiSimulatoren ausgestattet. Den kostenlosen regelmäßigen Service und die Wartung der Geräte übernimmt VRmagic.
- www.vrmagic.com

- 135 **Dritter Preisträger: ProKASRO Mechatronik GmbH, Karlsruhe**

Das öffentliche Kanalnetz in Deutschland hat eine Länge von rund einer halben Million Kilometern. Dazu kommen etwa eine Million Kilometer private Abwasserleitungen. Leitungen, die

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 6 von 10

140 ständig gepflegt und erhalten werden müssen. Nach einer Studie
des Instituts für Urbanistik besteht hier ein Sanierungsbedarf von
mehr als 100 Milliarden Euro im nächsten Jahrzehnt. Ein großes
Einsatzgebiet für die ProKASRO Mechatronik GmbH aus
Karlsruhe. Im Jahr 2000 übernahmen Markus Lämmerhirt, Uwe
145 Reinhardt und Yvan Haberkorn den Betrieb. Sie bieten
Kanalsanierungsrobotik an, die selbst unzugängliche Stellen im
Abwassernetz erschließen kann. Sie ermöglicht sowohl die
Diagnose von Schäden als auch deren Reparatur. Und das alles
ohne Grabungen; das heißt auch, ohne Verkehrsbehinderung
150 und Lärm. Konstruktion, Elektronik und weitere Fertigung der
technischen Geräte erfolgen alle direkt bei ProKASRO.

Kanalsanierer können sich bei dem Unternehmen Fahrzeuge für
ihren individuellen Auftragsbedarf zusammenstellen lassen. Auf
den Werkstatt-Ersatzservice oder Unterstützung bei Engpässen
155 von ProKASRO können sie zusätzlich jederzeit bauen.

Die zugrundeliegende technische Idee geht auf die Diplomarbeit
von Markus Lämmerhirt zurück und wurde seither ständig
weiterentwickelt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Karlsruhe
Institute of Technology und dem Fraunhofer Institut ist für die
160 Unternehmer zentral. Selbstverständlich ist für sie auch, dass
Diplomanden im Unternehmen sowohl die eigene
Abschlussarbeit als auch die Entwicklung der Technik von
ProKASRO voranbringen.

Allein mit der Abwasserthematik ist das Unternehmen der
165 Umwelt verpflichtet. Aber nicht nur die Robotersysteme werden
zum Umweltschutz eingesetzt; auch in der Fertigung und
Konstruktion achtet ProKASRO darauf, dass beispielsweise die
Ressourcen Energie und Wasser geschont werden.

www.prokasro.de

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 7 von 10

170 **Sonderpreis für eine herausragende und vorbildliche
Übernahme: Bäckerei & Konditorei Jochen Baier,
Herrenberg**

Seit 175 Jahren gibt es im Zentrum Herrenbergs die Bäckerei
Baier. Dabei sah es um 2000 erst einmal so aus, als werde die
175 Konkurrenz der großen Bäckereiketten zu groß. Der Betrieb lebte
von seiner Substanz. Ein Defekt des Backofens erforderte eine
Investition, die nur mit viel Einsatz und Risiko bewältigt werden
konnte.

Schon seit 1999 war Jochen Baier in der Geschäftsleitung, 2003
180 hat er dann die Bäckerei von seinem Vater übernommen. Er
wählte dann einen ungewöhnlichen Weg für einen kleinen
Handwerksbetrieb. Jochen Baier ließ sich von einem
Wirtschaftspsychologen coachen. Denn es ging ihm um
zweierlei: Sein Konzept lautete, bewusst die Tradition zu wahren
185 und dennoch entscheidende Neuerungen zur Verbesserung
seines Angebots einzuführen. Wie etwa eine computergesteuerte
Maschine zum Teigportionieren, die je nach Getreideernte für ein
optimales Ergebnis eingestellt werden kann. Dabei wollte er die
langjährigen Mitarbeiter auf diesem Weg mitnehmen. Deren
190 erste, verständliche Skepsis gegenüber dem jungen Chef mit den
neuen Ideen galt es zu überwinden. Und er hat beides geschafft.

Die Bäckerei Baier zeigt: Die Verbindung von althergebrachtem
Handwerk, moderner Betriebswirtschaft und Hightech ist kein
Widerspruch. Denn der Maßstab bleibt immer die Qualität der
195 Produkte. Verwendet werden nur hochwertige Rohstoffe. Ein
wichtiger Partner ist deshalb ein Demeter-Hofgut, das für die
Bäckerei alte Getreidesorten anbaut. Jochen Baier setzt auf
Transparenz für seine Kunden: der Blick in die Backstube ist frei,
die Rezepturen werden offen gelegt. Damit weiß auch der

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 8 von 10

200 Allergiker sicher, was er isst. Die Bäckerei ist ökologisch ausgerichtet und verarbeitet regionale Produkte, darüber hinaus wird auf das betriebliche Umweltmanagement geachtet.

Jochen Baier blickt weiter in die Zukunft. Der ausgebildete Konditor würde gern sein Angebot an feinen Backwaren ausbauen. Und als in der Region verwurzelter Handwerker spielt 205 für ihn das Engagement in und für Herrenberg eine große Rolle - die Herrenberger sind schließlich seine Kunden. www.baecker-baier.de

Weitere Preisträger:

210 **ARCHE-Regenbogen gGmbH, Kusterdingen**

Für Kinder mit schwerer respiratorischer Insuffizienz, die beatmet werden müssen, ist die 2007 gegründete ARCHE-Regenbogen gGmbH eine Alternative zum Krankenhaus. Erster Schritt dahin war für Christiane Miarka-Mauthe, Sabine Vaihinger und Andrea 215 Leinich eine Gesetzesänderung in Baden-Württemberg durchzusetzen, die eine Kostenübernahme ihrer Leistungen durch die Krankenkassen zulässt. Dann erst konnten sie mit der ARCHE für die intensiv pflegebedürftigen Kinder eine angenehme familiäre Umgebung schaffen, die medizinische 220 Versorgung und pädagogische Förderung bietet. Die kleinen Patienten können hier dauerhaft, übergangsweise oder in Notsituationen kurzfristig betreut werden. Mittlerweile wurde die ARCHE erweitert und eine weitere Wohnung für Jugendliche bis zu 18 Jahren eingerichtet. www.arche-regenbogen.de

225 **exorbyte GmbH, Konstanz**

Datenbanken, Portale und nicht zuletzt deren Kunden profitieren von der extrem fehlertoleranten Suchtechnologie der exorbyte GmbH. Trotz ihrer Schnelligkeit benötigt sie nur wenig Hardware. Eingesetzt wird die Suchtechnologie auch bei Behörden, auf

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 9 von 10

230 deren Datenpool viele Mitarbeiter gleichzeitig zugreifen müssen.
Gegründet wurde das Unternehmen 2000 von den beiden
Geschäftsführern Benno Nieswand und Gero Lüben gemeinsam
mit dem Gesellschafter Franz Günthner, der Professor für
Computerlinguistik ist. Forschung und Entwicklung sowie die
235 Fortbildung der Mitarbeiter spielen für das Unternehmen zur
Weiterentwicklung der Produkte eine wichtige Rolle.
www.exorbyte.de

Optigrün international AG, Krauchenwies

Die Optigrün international AG bietet unterschiedlichste Lösungen
240 zur klimafreundlichen Gestaltung von Dächern an. Je nach
Bedarf kann eine pflegeleichte Fläche oder eine aufwendige,
begehbare Parklandschaft geschaffen werden. Auch in
Kombination mit Fotovoltaik wird die Dachbegrünung angeboten.
Seit Martin Henneberg und Uwe Harzmann das Unternehmen
245 1999 gegründet haben, wurde die Produktpalette kontinuierlich
erweitert. Der Vertrieb wurde über ein Netzwerk von
Partnerbetrieben aufgebaut, die auch Wartung und Pflege
übernehmen. Eines der nächsten Ziele ist die Präsenz am
europäischen Markt auszuweiten. www.optigruen.de

SIMAKA Energie- und Umwelttechnik GmbH, Argenbühl

Abwärme ist Energie, die wieder einem Produktionskreislauf
zugeführt werden kann. Als Karsten Uitz 2005 die SIMAKA
Energie- und Umwelttechnik GmbH gründete, war sein Ziel bei
möglichst geringen Abwärme-Temperaturen anzusetzen und
255 dadurch mehr Energie zurückzugewinnen. Sein Unternehmen
liefert den Kunden individuell gefertigte Systeme, die vorwiegend
von energieintensiven Produktionsbetrieben eingesetzt werden.
Die Wärmepumpen reduzieren den CO₂-Ausstoß und senken die
Kosten; ihre Anschaffung amortisiert sich in der Regel spätestens
260 nach einem Jahr. Und Karsten Uitz engagiert sich bereits für

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260

Presse-Information

Stuttgart, 28.10.2010 / Information Nr. 18 / Seite 10 von 10

Projekte zur Entwicklung noch effizienterer Systeme.

www.simaka.de

TRIAZ Beteiligungen GmbH, Freiburg

Die TRIAZ GmbH ist weltweit der einzige Anbieter eines
265 Vollsortiments ökologisch verträglicher Produkte. Bekleidung,
Haushaltbedarf oder Möbel finden die Kunden bei dem
Versandhandel von „Waschbär“ und „Panda“. 2006 hat Ernst
Schütz das Unternehmen von seinem ehemaligen Arbeitgeber
übernommen. Schon seit 2000 war er in der Geschäftsführung
270 und hatte den bei seinem Eintritt überschuldeten Versandhandel
aus der Insolvenz geführt, restrukturiert und neu organisiert. Das
Angebot hat der heute 59-Jährige schrittweise erweitert: Einzelne
Ladengeschäfte wurden in größeren Städten aufgebaut. Seit
2009 werden ökologische Reisen angeboten. Im Sortiment der
275 neuen Marke „Minibär“ findet sich alles, was Kinder brauchen.
Das nächste Ziel ist es, neue Märkte in Europa zu erschließen.
www.waschbaer.de und www.panda.de

Wollknoll GmbH, Oberrot-Neuhausen

Bei der Wollknoll GmbH gibt es alles um das Thema Wolle und
280 Filz: Vom Bastelartikel bis zur Maschine reicht die Auswahl in
Katalog und Internet. Sonja Fritz, die das Familienunternehmen
2007 gegründet hat, beschäftigt mittlerweile 30 Mitarbeiter. Die
Rohstoffe kauft sie weltweit ein; produziert wird aber in
Deutschland nach Öko-Text-Standard 100. Großen Wert legt
285 Sonja Fritz darauf, dass die alten Handwerkstraditionen bewahrt
und neue Techniken entwickelt werden. Deshalb schloss sie an
Wollknoll eine Filzschule an, die unter anderem berufliche
Weiter- und Ausbildung anbietet. www.wollknoll.de

290 *Die Pressemitteilung und Fotos aller Unternehmen (in Druckqualität)
finden Sie zum Download im Internet unter www.landespreis-bw.de*

Ihre Ansprechpartner für Pressefragen:

L-Bank
Schlossplatz 10
76113 Karlsruhe
www.l-bank.de
presse@l-bank.de

Pressesprecherin
Cordula Bräuninger
Tel. 0721 150-1259
Fax 0721 150-1260

Pressereferentin
Dr. Ute Faath
Tel. 0721 150-1117
Fax 0721 150-1260